



MARKTGEMEINDE GÖTZIS

Verordnung über die FESTSETZUNG des HEBESATZES für die GRUNDSTEUER

Aufgrund des § 15 Abs. Finanzausgleichsgesetz 1993, BGBl.Nr. 30/1993 idgF., sowie des § 27 Grundsteuergesetz 1955, BGBl.Nr. 149/1955 idgF., in Verbindung mit § 50 Gemeindegesetz, LGBl.Nr. 40/1985 idgF., wird gemäß den Beschlüssen der Gemeindevertretung vom 20.12.1995 und 18.12.2000 verordnet :

Die Hebesätze zur Ermittlung der Grundsteuerjahresbeträge werden für

- | | | | |
|----|---|-------------------|---------------|
| a) | land- und forstwirtschaftliche Betriebe | - Grundsteuer A - | mit 500 % und |
| b) | sonstige Grundstücke | - Grundsteuer B - | mit 500 % |

festgesetzt.

Der Bürgermeister:
Werner Huber